pregiare pfichan assai

Carrara 26 Aug. 1854

Dem sehr geschätzten Hr Bendel

in Hamburg

(45)

Ich kann nicht beschreiben die Freude die ich gehabt habe, wie Sie meinen Brief wie so Ehren, und wiedergesehen seine Schriftzüge, so und deren gewesen beraubt seit wie 14 Oct. 1849, obwohl wir damahlen ich hatte an Sie geschickt meinen neuen in andern 2 wo wie selbst der erste 28 May 1852 & der 2te 20 Januar 1853, diese 2 enthalten mit die Anzeige den Abschluß von mir gemacht an einen Fremden Engländer der Gänge seiner Gesindung an die Arnold nahe Florenz die Steig d Arno, um mir aufgefuhrt mit der möglichsten Lustigkeit & Gefälligkeit, noch Viele seine schöne Gesindung. Der Preis welchen ich dafür erhielt war bestimmt in Francesconi 195 ½ überschickt sei an Lisser & Franzhalt mit Vorsicht, e die Abbosse dann es wird finden Raten am gegenwärtigen. Meine Person belangend für diese Arbeit belegen an diesem Tiere 771 nach der von mir beigefügten Conto, gleich in Francesconi 51 ½ & die ich bestehen in der Künstlerlohn, Übercorrection der Herrn, der Kosten auf den Besuch der Flügel, Fleischer, Arzgaben, Pferdung und andern kleinen Ausgaben, nicht gerechnet in alle meine Arbeit, für welche es wünscht mich seiner Klugheit & Freundschaft mir zu geben den Preis, und was dann mir bleibt für ich selbst kann erkannte gallen als der Verlust der seinen Gönnern & nachdem keine Kosten sind berechnet worden und mir Rest bleibt.

Ich gehe nun angegriffen der Ausführung seiner Bestellung es mir ehrlichst und mit der gestrigen Tag erhielt auffallend die Gyps Skizze & den Brief & das Maß dasselbe anfügend, wahrlich die diese Skizze zu erhalten mir ist genügt zu sehen 2 mal mehr Masse an die Mauth, sowohl seiner Freundschaft halben gesandt als Masse und nicht aus Carrara, daß dasselbe war es gezwungen zu bestellen aus Modena ein Atelier zu können und in Hinzufügung dieses habe ich genöthigt lassen auf die Papiere der Masse eine Obligazion in gestempelten Papiere zu müssen vorgleichen für jedes und sich ergaben & für Person welche sich ergaben könnten für besagten Fassen, in der Fall die Gewissheit, aus meinen Ehr dass wenn es nicht fällt so viel Gewicht fürs ist, ich würde haben entlastet ich der Person von mir & haben mehr Nachtheil & Unruhe mit der Mauth & Masse. Die Kosten von vorgiehen besagten Skizzen belaufen sich auf eingesetzte 7 Franken & die Kisten für Landes & Fall, Dimogal Papiere, und andere 7 Franken für kleine Gänge von Masse, und in Allem sein wird 14 Franken circa. Vorläufig Erklärungen stehen gand, seinen Brief & gefallen die Gesinnung in demselben gleichfalls die Skizze & Gyps, wie es ist nothwendig zu erst an alle zu machen kann & können meine Meinung zur Abänderung anzustellen. Ich wünschte dass das Stück Marmor genügliche ravaccione von weissen Canal, welchen es wünscht, selbe sein so mal mit allen Farben gestreift als das Modell welches wie mir gefallen hat, so weit die Hitze wie Comodo & Ich & Arbeit, & gefunden Raten dem Lassen für die Dispositi allen diesen Spitzen welche bringt sein Modell. Denn ist meine Meinung an & sage für dasselbe Stück dass es sein gut, endlich & einer seiner Nachrichten mich welchen ich wünschte & haben & meinen geehrten Diskretheit, und mich einen Auftrag nicht ich mich verwahren dasselbe, weil wenn es selbe Fehler & nehmen diesen Marmor, nicht man könnte denn machen die Spitzlein, dass der Ausgleich welche in unsere Marmore & Arenza, ist gefallen dass die Schuld Modell, & ist getauscht an und, einsehend